



Dr. Claudia Lücking-Michel
Mitglied des Deutschen Bundestages

Dr. Claudia Lücking-Michel • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

An den
Generalbevollmächtigten
der Deutsche Bahn AG für NRW
Herrn Werner Lübberink
Regionalbüro Düsseldorf
Willi-Becker-Allee 11
40227 Düsseldorf

Berlin, 10. August 2017
CL

Sehr geehrter Herr Lübberink,

die andauernde Sperrung des Gleises 1 des Bonner Hauptbahnhofes sorgt für Überfüllungen auf dem Bahnsteig der Gleise 2/3, die nicht nur den Reisekomfort einschränken, sondern vor allem auch ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellen, da der Bahnsteig in keiner Weiser für die hohe Frequentierung durch Fahrgäste – insbesondere Pendler – ausgelegt ist.

Auf dem Gleis herrscht unzumutbares Gedränge und durch den Platzmangel kommt es täglich zu lebensgefährlichen Situationen in der Nähe der Gleise. Des Weiteren ist das Ein- und Aussteigen kaum möglich, da die Wege zu den Unterführungen durch die Menschenmassen versperrt sind. Gerade bei kurzen Umsteigezeiten ist so das Erreichen von Anschlussverbindungen für Pendler schwierig. Hier möchte ich darauf hinweisen, dass die Ausgänge für den Notfall einer in Panik geratenen Menschenmasse nicht ausgelegt sind – mögliche Folgen möchte man sich gar nicht vorstellen. Daher muss jetzt gehandelt werden, um kurzfristig zu einer wirklichen Verbesserung zu gelangen!

Im Gespräch mit Bonner Bürgerinnen und Bürgern werde ich sehr häufig auf dieses drängende Problem angesprochen. Ich habe nun eine Idee ausgearbeitet, die sich meiner Ansicht nach kurzfristig umsetzen lässt und somit eine zügige Lösung des Problems darstellt. Ich schlage Ihnen vor, einen Fußgängerüberweg im Abschnitt G des Bahnsteigs 2/3 über die Gleise 1 und 2 zu den Parkplätzen nordwestlich des Hauptbahnhofes (angrenzend an die Rabinstraße) zu installieren. Dieser könnte in Gerüstbauweise errichtet werden – ähnlich wie jener, der während der Bauarbeiten am Bad Godesberger Bahnhof installiert wurde.

Büro Berlin:
Platz der Republik 1
11011Berlin

☎ + 49 (0)30 227 – 78708
☎ + 49 (0)30 227 – 76706
✉ claudia.luecking-michel@bundestag.de

Büro Bonn:
Markt 7
53111 Bonn

☎ + 49 (0)228 – 387 631 00
☎ + 49 (0)228 – 387 631 03
✉ claudia.luecking-michel.wk@bundestag.de

Ein solcher Überweg hätte verschiedene Vorteile: Er würde eine weitere Möglichkeit darstellen, den Bahnsteig zu erreichen und zu verlassen. Der Ausgang auf dem Parkplatz Rabinstraße läge logistisch sehr vorteilhaft, denn an dieser Stelle ist ein Wechsel zum öffentlichen Personennahverkehr an der direkt angrenzenden Haltestelle Thomas-Mann-Straße und durch den Eingang zur unterirdischen Haltestelle Hauptbahnhof möglich.

Die baulichen Gegebenheiten sollten nach meinen anfänglichen Recherchen die Errichtung einer Fußgängerbrücke ermöglichen – ich bitte Sie hier um Überprüfung. Die Aufstellfläche würde nach Süden durch die Überdachung und nach Norden durch eine Oberleitungsaufhängung begrenzt. Würde die Laterne in diesem Bereich deinstalliert werden, stünde eine Aufstellfläche von circa 5 m mal 25 m zur Verfügung, was ungefähr der Stellfläche der Bad Godesberger Behelfsbrücke entspricht.

Zur weiteren Veranschaulichung sende ich Ihnen anbei Skizzen. Ich bitte Sie, den geschilderten Vorschlag zeitnah auf Machbarkeit zu überprüfen oder an die zuständige Stelle weiterzugeben. Da die Situation wie dargelegt viele Bürgerinnen und Bürger in meinem Wahlkreis bewegt, sende ich Ihnen dieses Schreiben als offenen Brief, den ebenso die Presse erhält.

Für Rückfragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

A handwritten signature in blue ink that reads "J. Hickory-Michael". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping underline.